

Newsletter Chancengleichheit und Familie

04/2016



<p>Die Richtlinie wurde am 26.9.2016 vom Präsidium beschlossen.</p>	<p><u>Richtlinie</u> der Universität zu Lübeck zum Beschwerdeverfahren bei sexueller Belästigung, Diskriminierung, Gewalt von Studierenden, Mitarbeiter_innen und Gästen.</p>
<p>Grundsatzpapier der Bundeskonferenz der Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten an Hochschulen (BuKoF).</p>	<p>Die BuKoF-Kommission zu Sexualisierter Diskriminierung und Gewalt hat ein Grundsatzpapier herausgebracht. Sie finden es u.a. <u>hier</u> auf der Uni-Homepage.</p>
<p>Flyer Workplace Policy – Diskriminierung und Gewalt am Arbeitsplatz</p>	<p>Workplace Policy bedeutet eine Selbstverpflichtung von Unternehmen und Organisationen gegen Gewalt am Arbeitsplatz. Hierfür haben wir einen Flyer entwickelt, der Sie auf Beratungsangebote der Universität zu Lübeck und der Stadt hinweist, die Sie in Anspruch nehmen können, wenn Sie von häuslicher Gewalt oder Gewalt in der Partnerschaft betroffen sind; sei es, dass Sie</p>

	<p>Gewalt erleiden oder erlitten haben, selbst Gewalt ausüben oder Zeugin/Zeuge von häuslicher Gewalt geworden sind.</p> <p>Den Flyer finden Sie hier auf der Homepage.</p>
<p>Pflegeportal der Universität</p>	<p>Ab <u>1. Januar 2017</u> wird die Uni enger mit dem kompetenten Pflegestützpunkt der Hansestadt Lübeck zusammenarbeiten. Sollten Sie Fragen zur Pflege von Angehörigen, Hilfsmitteln, Haushaltshilfen, finanziellen Leistungen oder andere Fragen haben, können Sie sich hier umfassend informieren. Hier finden Sie einen Wegweiser zu den Pflegestützpunkten anderer Städte und Kreise.</p> <p>Das Pflegeportal in Kooperation mit der Amiravita GmbH wird zeitgleich geschlossen.</p> <p><u>Am 2. März 2017</u> wird eine der Mitarbeiterinnen des Pflegestützpunkts Lübeck einen Vortrag zur Pflege von Angehörigen halten (mit der Möglichkeit, Fragen zu stellen), der für alle Studierende und Mitarbeiter_innen offen ist. Bitte melden Sie sich frühzeitig im Kursportal des IWBs an.</p>
<p>Neu! Beratung für homo- und transsexuelle Studierende</p>	<p>Fragen zur Identität oder ein Coming-Out sind keine Fragen des Alters. Auch Diskriminierungserfahrungen nicht. Wir möchten Studierende, die sich Fragen zur eigenen</p>

	<p>Identität oder zu einem möglichen Coming-Out an der Universität oder im Privatleben stellen, unterstützen. Auch Studierende, die Diskriminierungen aufgrund ihrer Homo- oder Transsexualität an der Universität oder andernorts erfahren, bieten wir vertrauliche Beratungsgespräche an. Ebenso Mitarbeiter_innen, die im Kontakt mit Studierenden mit diesbezüglichen Fragen befasst sind, beraten wir gerne.</p> <p>Dr. Jonathan Kohlrausch jonathan.kohlrausch@uni-luebeck.de 0451/3101-1222</p>
<p>30 Jahre Jubiläumsfeier Lübecker Aidshilfe</p>	<p>Anlässlich des dreißigjährigen Jubiläums der Lübecker Aidshilfe fand eine öffentliche Feier statt verbunden mit einer Erklärung von 30 Lübecker Unternehmen und Institutionen zum vorurteilsfreien und offenen Umgang mit HIV-infizierten Beschäftigten. Prof. Dr. Norbert Tautz hat die Erklärung für die Universität unterschrieben.</p>